

BEDIENUNGSANLEITUNG



AURA/AURA evo





Sehr geehrter Kunde,

Danke, dass Sie sich für ein UTEK Produkt interessieren, das dem Nutzer echte Werte garantiert:
Qualität, Sicherheit und Energieeinsparung.

UTEK S.r.l.

INDICE

EINLEITUNG	pag.3
WESENTLICHE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	pag.3
SYMBOLE	pag.3
HINWEISE	pag.4
KONFORMITÄT	pag.4
IDENTIFIZIERUNG	pag.4
FUNKTIONSBESCHREIBUNG	pag.4
LIEFERUNGSSTATUS	pag.5
VORSCHRIFTEN ZUR INBETRIEBNAHME	pag.5
ABBAU UND ENTSORGUNG	pag.5
INSTALLATION	pag.6
POSITIONIERUNG UND MONTAGE DER EINHEIT	pag.6
ELEKTROANSCHLÜSSE	pag.9
KONFIGURATION DER ELEKTRONIKEINHEIT	pag.11
INBETRIEBNAHME UND VERWENDUNGSMODUS	pag.14
WARTUNG	pag.20
ALARME	pag.21
ZUBEHÖR	pag.21



1. ALLGEMEINHEITEN

1.1 EINFÜHRUNG

Dieses Handbuch hat den Zweck die Installation und die Verwaltung Ihres Gerätes zu vereinfachen. Liest man dieses Handbuch und hält man sich an die darin enthaltenen Hinweise, sind die Höchstleistungen des Produkts garantiert. Wir möchten Ihnen danken sich für eines unserer Produkte entschieden zu haben. Bevor man das Produkt in Betrieb nimmt, muss man diese Bedienungsanleitung aufmerksam lesen. Bevor man das Handbuch nicht aufmerksam vollständig gelesen und verstanden hat, darf man die Einheit weder installieren, noch Eingriffe daran ausführen. Vor allem muss man alle im Handbuch beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Bei der Installation der Einheit muss man die praktischen technischen Bedürfnisse zur Garantie der Funktionstüchtigkeit berücksichtigen, wie eventuelle geltende örtliche Vorschriften und spezifische Bestimmungen. Bei Lieferung der Einheit muss man kontrollieren, dass keine offensichtlichen Transportschäden vorhanden sind. Gegebenenfalls muss man diese auf dem Lieferschein vermerken. Die vorliegende Bedienungsanleitung gibt den gegenwärtigen technischen Stand der Maschine im Moment der Inverkehrbringung wieder, kann aber nicht als unangemessen erachtet werden, wenn diese auf der Grundlage neuer Erfahrungen aktualisiert wurde. Der Hersteller das Recht vor, seine Produktion und die entsprechenden Handbücher auf den neuesten Stand zu bringen, ohne jedoch verpflichtet zu sein, die vorab hergestellten Produkte und Handbücher ebenfalls auf den neuesten Stand bringen zu müssen, von Ausnahmen abgesehen. Setzen Sie sich mit dem Vertriebsbüro des Herstellers in Verbindung, um weitere Informationen oder Aktualisierungen zu erhalten und für Verbesserungsvorschläge zu diesem Handbuch. Alle Meldungen werden geprüft.

1.2 WESENTLICHE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wir weisen darauf hin, dass die Verwendung von Produkten die Strom, wie bewegliche Elemente nutzen, die Beachtung einiger wesentlicher Sicherheitsvorschriften erfordern.

- Die Verwendung des Geräts durch behinderte und nicht betreute Personen ist verboten.

- Ist man barfuß oder sind Körperteile nass oder feucht, ist das Berühren des Geräts verboten.

- Es ist verboten die Reinigung durchzuführen, bevor man das Gerät von der Stromversorgung abgetrennt hat, indem man den Hauptschalter der Anlage auf Aus stellt.

- Es ist verboten, die Sicherheits- oder Regulierungsvorrichtungen, ohne Genehmigung und Anleitungen des Herstellers des Geräts zu ändern.

- Es ist verboten, die aus dem Gerät austretenden Elektrokabel zu ziehen, abzuklemmen oder zu verdrehen; dies gilt auch, wenn es nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

- Es ist verboten, Gegenstände und Substanzen durch das Abzugs- und Zufuhrgitter einzuführen.

- Es ist verboten, die Zugangstüren zu den Innenelementen zu öffnen, ohne zuvor den Hauptschalter der Anlage auf Aus gestellt zu haben.

- Das nicht umweltgerechte Entsorgen der Verpackungsmaterialien und das Hinterlassen in Reichweite von Kindern ist verboten, da diese eine Gefahrenquelle darstellen können.

- Die Sicherheitsabstände zwischen der Maschine und anderen Geräten oder Strukturen beachten, um einen ausreichenden Freiraum, zur Durchführung der Wartung und des Kundendienstes zu garantieren, wie in diesem Handbuch beschrieben.

- Die Versorgung der Einheit muss mit Stromkabeln mit für die Leistung der Einheit angemessenem Querschnitt durchgeführt werden. Die Spannung und die Frequenz müssen den Angaben auf den Maschinen entsprechen; alle Maschinen müssen geerdet sein, im Sinne der geltenden Vorschriften der einzelnen Länder.

1.3 SYMBOLE

Die im folgenden Heft beschriebenen Symbole, liefern schnell die zur korrekten Nutzung der Einheit notwendigen Informationen.

Sicherheitssymbole

ACHTUNG, NUR AUTORISIERTES PERSONAL

Weist darauf hin, dass die beschriebenen Tätigkeiten zur sicheren Funktion der Maschine notwendig ist.

STROMSCHLAGGEFAHR

Weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung der Vorschriften das Risiko eines Stromschlags nach sich zieht.

GEFAHR A

Weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung der Vorschriften das Risiko von Verletzungen des ausgesetzten Personals nach sich zieht.

VORSICHT

Weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung der Vorschriften das Risiko von Schäden an der Einheit oder der Anlage nach sich zieht.

1.4 WARNUNGEN

Die Installation der Einheit muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das im Sinne der in den einzelnen Ländern geltenden Vorschriften dazu befähigt wurde. Wurde die Installation nicht durchgeführt, könnte dies eine Gefahrensituation nach sich ziehen.

Die Installation der Einheit in sehr feuchten Räumen oder in Räumen mit Wärmequellen, ist zu vermeiden.

An der Elektroseite muss man zum Schutz vor Stromschlägen den Hauptschalter abtrennen, bevor man die Elektroanschlüsse und die Wartungsarbeiten durchführt.



Nach dem Anschluss der Elektrokabel, muss man sicherstellen, dass die Kabel so angeordnet wurden, dass keine übermäßigen Kräfte auf die Abdeckungen oder die Schalttafeln einwirken; ein eventueller unvollständiger Anschluss Abdeckungen kann zur Überhitzung der Klemmen führen.

Installationen die nicht den in diesem Handbuch gestellten Hinweisen entsprechen oder die Verwendung außerhalb der Funktionsbeschränkungen, lassen die Garantie augenblicklich verfallen.

Sicherstellen, dass die Installation und die erste Inbetriebnahme von autorisiertem technischen Personal durchgeführt werden.

1.5 KONFORMITÄT

Das Gerät ist konform mit den folgenden Richtlinien:

- 2006/95/CE
- 2004/108CE

Niederspannungsrichtlinie

Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit

1.6 KENNZEICHNUNG

- Die Einheit wird durch das Typenschild im Inneren der Abdeckung gekennzeichnet. Das Typenschild wird nebenstehend als Hinweis abgebildet.

- An der Verpackung befindet sich ein weitere Hinweisschild, mit dem Modell der Einheit und den Lieferungsbezügen. Das Schild an der Verpackung hat keinen Einfluss auf die Verfolgbarkeit des Produktes in den Jahren nach dem Verkauf.

Das Entfernen, die Verschlechterung und die Nicht-Lesbarkeit des Schilds an der Einheit, führt zu Problemen bei der Identifizierung der Maschine, der Auffindbarkeit der Ersatzteile und somit bei der zukünftigen Wartung.

1.7 FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Bei der Einheit handelt es sich um ein Entlüftungssystem mit Wärmerückgewinnung mit den folgenden Eigenschaften und Besonderheiten:

- unterstützt eine gesunde Lüftung in Wohnungen, ermöglicht den korrekten Luftaustausch in Räumen und zieht übermäßige Feuchtigkeit und schlechte Gerüche ab;

- dank der Effizienz der Wärmerückgewinnung wird eine bedeutende Energieeinsparung beim Heizen gesichert;

- 1 die Filter, Klasse Coarse 45% (ex G3), mit geringem Druckverlust, garantieren das Filtern der Außenluft, was für Allergiker besonders wichtig ist;

- der Motor mit elektronischer Geschwindigkeitskontrolle, garantiert einen eingeschränkten Energieverbrauch;

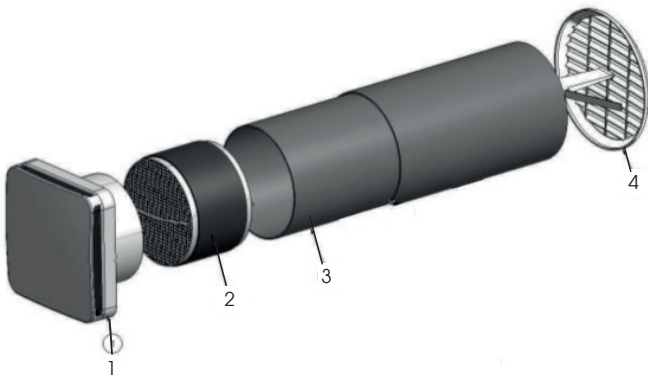
- dank der Platten mit Einrastverschluss ist ein leichter Zugang zur Inspektion und Wartung garantiert

- Vorbereitung zum erleichterten Netz- und Fernbedienungsanschluss



Lieferumfang

MASTER UND SLAVE AUSFÜHRUNGEN



NUR MASTER AUSFÜHRUNGEN



1 - Lüftungseinheit 2 - Keramik-Rekuperator 3 - Teleskoprohr 4 - Außengitter 5- Steuerungseinheit 6 - Netzgerät

ZUBEHÖR:



- Vorbereitungskit



- Kit zur Isolierung der Einheit



- Kit Winkelausgang



- Wandbefestigungsschablone



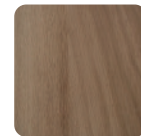
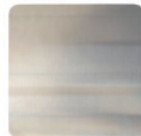
- Zier-Außengitter



- Ersatzfilter



- Ersatzregenerator



Zier-Abdeckung

VORSCHRIFTEN ZUR INBETRIEBNAHME

Vor der Inbetriebnahme muss man sicherstellen, dass sich keine Fremdkörper in der Einheit befinden. Die Befestigung der Schließplatten und der Inspektionstüren prüfen. Die Stromversorgung und die Erdung der Einheit prüfen.



Dieser Vorgang darf AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL durchgeführt werden



VORSICHT: vor der Durchführung jegliches Vorgangs an der Einheit sicherstellen, dass keine Spannung vorhanden ist



PSA: persönliche Schutzausrüstung

ABBAU UND ENTSORGUNG



Das Produkt nicht selbstständig demontieren oder entsorgen. Die Demontage, der Abbau und die Entsorgung des Produkts muss von autorisiertem Personal, in Konformität mit den örtlichen Normen durchgeführt werden,



INSTALLATION DER EINHEIT

Die Einheit muss im Sinne der nationalen und örtlichen Normen installiert werden, die die Nutzung von Elektrogeräten, auf Grundlage der folgenden Hinweise regeln.

- die Einheit in Wohngebäuden mit Raumtemperaturen im Bereich zwischen 0° und 45°C installieren;
- Bereiche um Wärme-, Gasquellen, Gas oder entflammaren bzw. explosiven Flüssigkeiten, besonders staubige Bereiche sind zu vermeiden;
- die Festigkeit der Wand an der die Einheit installiert wird muss angemessen sein und darf keine Vibrationen übertragen.

In dem zur Installation gewählten Raum müssen vorhandensein:

- Bohrung zum Anschluss der Luftleitung
- der elektrische Anschluss entspricht den geltenden Richtlinien

Die Einheit ist wesentlicher Bestandteil eines kontrollierten Lüftungssystem, auf die Verbindung der Einheit und des Kessels mit natürlichem Zug achten (z. B. offener Kamin), wodurch es zu einem Unterdruck im Raum kommen kann und somit zu einem Rückfluss der Abgase in den Raum.



Dieser Vorgang darf **AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL** durchgeführt werden



VORSICHT: vor der Durchführung jegliches Vorgangs an der Einheit sicherstellen, dass keine Spannung vorhanden ist



PSA: persönliche Schutzausrüstung

POSITIONIERUNG UND MONTAGE DER EINHEIT

Zur Montage der Einheit muss man:

_ Über die gesamte Dicke der Wand eine Bohrung mit folgendem Mindestdurchmesser durchführen:

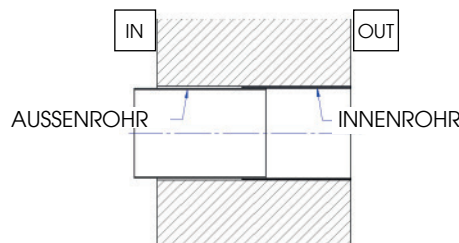
-162 mm (AUSFÜHRUNG AURA 2)

-102 mm (AUSFÜHRUNG AURA 1)

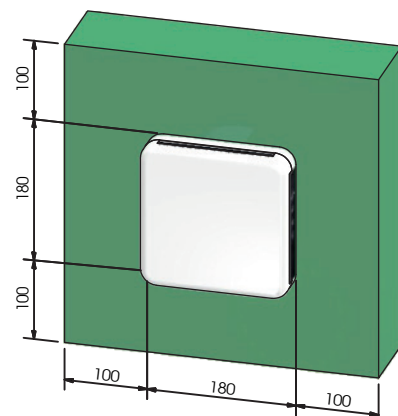
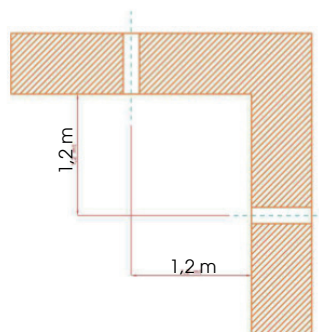
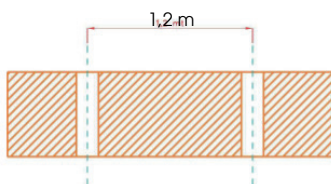
mit Neigung von 1° nach Außen.

_Die Bohrung kann sich auf einer beliebigen Höhe befinden. Es wird eine Höhe über 1,8 mt, in einem Abstand von mindestens 100 mm zu den Seitenwänden und den Decken.

Für einen ausreichenden Freiraum zur Durchführung der Wartungsarbeiten sorgen: es muss das Öffnen des Deckels der Einheit möglich sein (von unten). Die Seitenteile der Einheit nicht direkt an der Wand montieren, um mögliche Geräusche durch Kontakt zu vermeiden, gegebenenfalls Gummi- oder Neoprenstreifen einlegen.



Verwendet man zwei Einheiten an derselben Wand, muss man einen Abstand von mindestens 1,2 mt zwischen den Bohrungen halten. Nutzt man hingegen zwei über Eck aneinander liegende Wände, muss ein Mindestabstand der Bohrung von 1,2 mt ab der gemeinsamen Ecke der beiden Wände eingehalten werden.

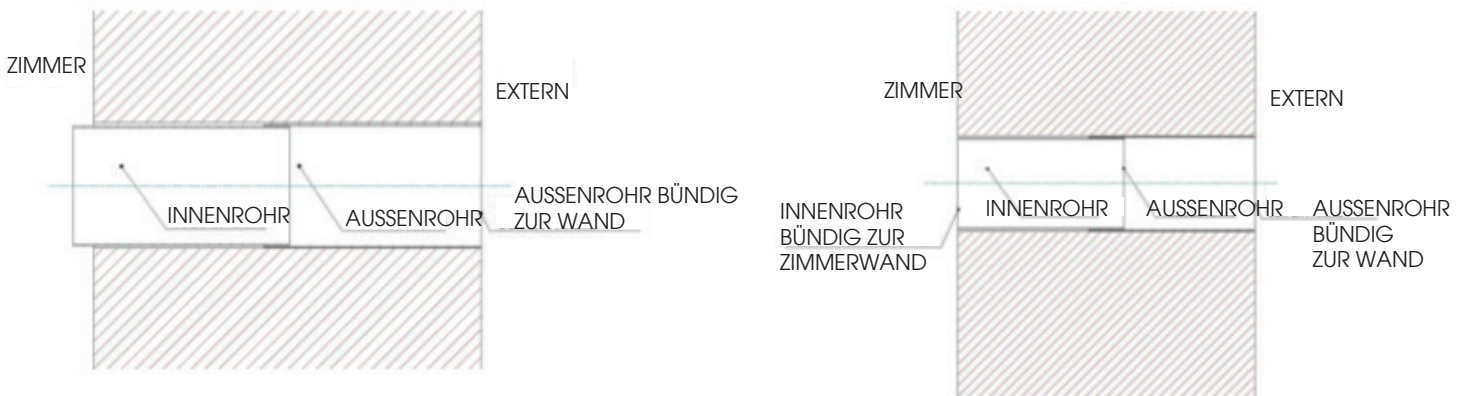




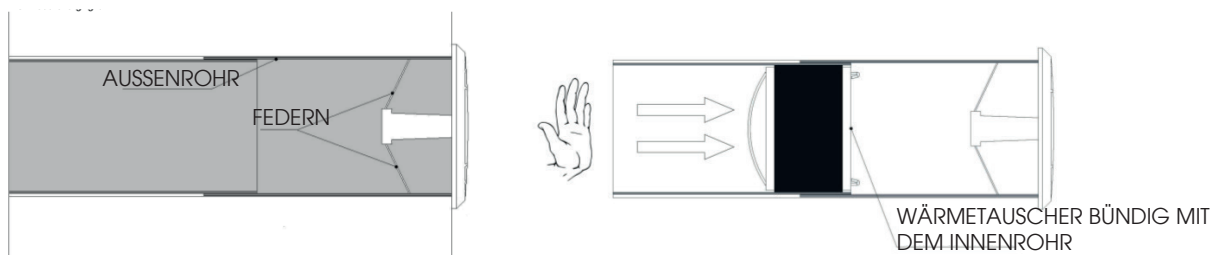
Mit dem Griff, den Wärmetauscher aus den Teleskoprohr herausziehen.



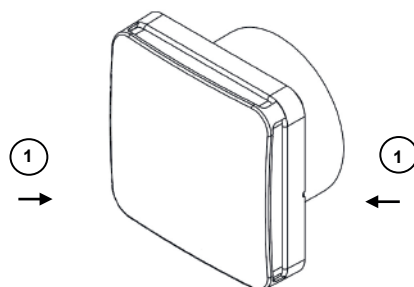
Die Bohrung mit Mörtel oder PUR-Schaum bestreichen, das Teleskoprohr in die Bohrung einsetzen und den Teil des Rohrs mit dem größeren Durchmesser bündig mit der Außenwand bringen. Den Teil des Rohrs mit kleinerem Durchmesser bewegen und bündig mit der Innenwand abschließen.



Warten, dass der Mörtel oder der PUR Schaum härten. Das Gitter in die Bohrungen einsetzen, dabei drückt man die Federn ins Rohr mit dem größeren Durchmesser, bis ans Ende der Bohrung nach außen Loslassen und die Befestigung des Gitters prüfen.

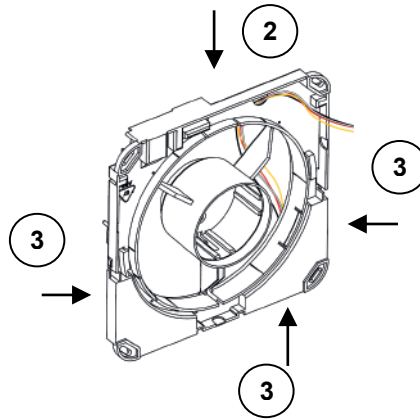


Den Deckel aus dem Motorträger aushaken, indem man mit einem kleinen Schraubenzieher auf die seitlichen Löcher (1) drückt

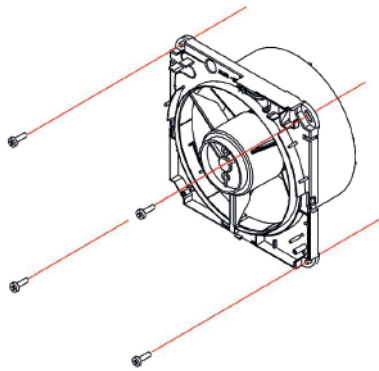




Die Klappe zum Durchlauf der Verbindungen teilen (2), im Fall von Aussenverbindungen, nicht unter der Spur, die vorgesehenen Zonen aufteilen (3), sowohl am Motor-träger, als auch am Deckel



Den Motorträger an der Ablassbohrung mit Schrauben und Dübeln befestigen.



Dieser Vorgang darf AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL durchgeführt werden



VORSICHT: vor der Durchführung jegliches Vorgangs an der Einheit sicherstellen, dass keine Spannung vorhanden ist



PSA: persönliche Schutzausrüstung



ELEKTROANSCHLÜSSE

ALLGEMEINHEITEN

Bevor man den elektrischen Anschluss durchführt, muss man sicherstellen, dass die Einheit nicht elektrisch versorgt wird. Die notwendigen Anschlüsse durchführen, dabei bezieht man sich nur auf die Schaltpläne im Anhang an dieses Handbuch.

Kontrollieren, dass die für die Installation gewählten elektrischen Bauteile (Hauptschalter, magnetothermischer Schalter, Querschnitt der Kabel und Schuhe) für die elektrische Leistung der installierten Einheit geeignet sind und dass die maximal erreichbare Leistungsabgabe beachtet wird. Die Daten findet man auf dem Typenschild der Einheit. Es ist verboten mit den Stromkabeln in die Einheit zu gelangen, wenn dies nicht in diesem Heft spezifiziert wird. Kabel und elektrische Leiter mit angemessenem Querschnitt verwenden, die den in den jeweiligen Ländern geltenden Normen entsprechen. Es muss unbedingt vermieden werden die Stromkabel in direkten Kontakt mit den Leitungen oder Komponenten in der Einheit zu bringen.

ANSCHLUSS NETZTEIL UND STEUEREINHEIT IN DER ANALOG-AUSFÜHRUNG

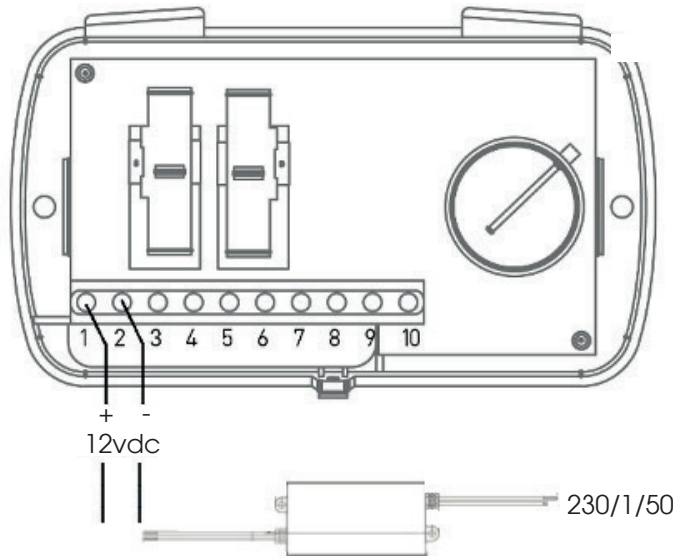
Das Netzteil an die Stromversorgung an der Seite AC IN anschließen, - blauer Draht (N)

- brauner Draht (L)

Vom Netzteil zur Steuerungseinheit die beiden Drähte des Ausgangs des 12 Vdc Netzteils anschließen, an der DC OUT Seite. Die Polarität beachten - roter Draht (+)

- Schwarzer Draht (-)

Die Steuerungseinheit kann in einem Gehäuse 503 oder an der Wand positioniert werden, mit einer Befestigungsschraube unter dem Zugriff auf die Innenelemente.



Dieser Vorgang darf AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL durchgeführt werden



VORSICHT: vor der Durchführung jegliches Vorgangs an der Einheit sicherstellen, dass keine Spannung vorhanden ist



PSA: persönliche Schutzausrüstung



SCHALTPLAN DER EINHEIT - ANALOGAUSFÜHRUNG

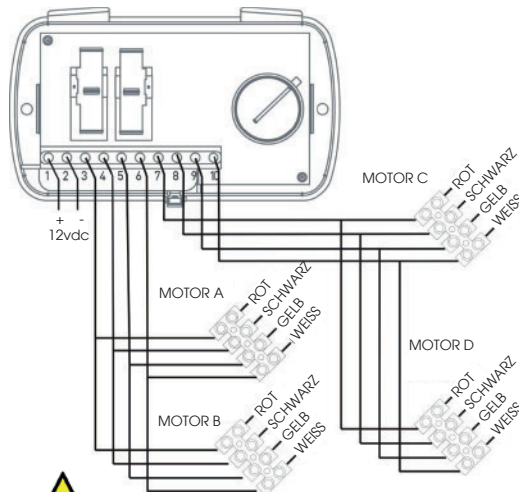
An die Steuerungseinheit bis zu 4 Motoren anschließen.

Der Anschluss wird mithilfe der beiden Ausgänge durchgeführt werden, an denen man zwei Motoren parallel anschließt. Der erste Ausgang:

3-4- Versorgung erster und zweiter Motor 5-6- Steuerungssignal erster und zweiter Motor

7-8- Versorgung dritter und vierter Motor 9-10- Steuerungssignal dritter und vierter Motor

Sind zwei Motoren vorhanden, können diese sowohl parallel am ersten Ausgang angeschlossen werden oder auch differenziert am ersten und zweiten Ausgang. Sind sie an verschiedenen Ausgängen angeschlossen, funktionieren die Motoren mit einer abwechselnden Drehrichtung, um gleichzeitig die Zufuhr und den Abzug der Luft zu erhalten. Sind sie parallel geschaltet, funktionieren die Motoren im paralleler Drehrichtung, um die Sofortförderleistung der verschiedenen Betriebszyklen zu verdoppeln. Man kann auch einen dritten Motor am bevorzugten Ausgang anschließen, abhängig von der Position der Einheit.



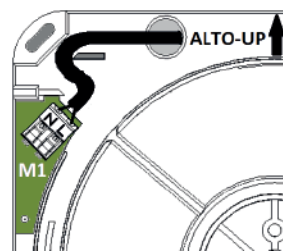
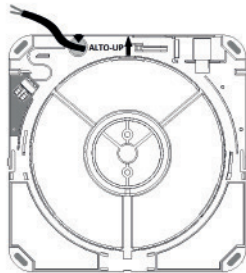
ANSCHLÜSSE GEHEN ZU LASTEN DES KUNDEN



1 - 2	Versorgung durch Netzteil 12 VDC	Die Polarität beachten
3 - 4 - 5 - 6	Motorenanschluss mit direkter Logik im automatischen Betrieb	Höchstens zwei Motoren
7 - 8 - 9 - 10	Motorenanschluss mit umgekehrter Logik im automatischen Betrieb	Kontakt unter Spannung (220v)

ANSCHLUSS DES NETZTEILS - ELEKTRONIK-AUSFÜHRUNG

Die Einheit sieht eine direkte Versorgung vor 230/1/50; im oberen Teil der Einheit befindet sich eine Elektronikplatine mit zwei Klemmen zum Anschluss von L und N



WIRELESS FERNBEDIENUNG - ELEKTRONIK-AUSFÜHRUNG

Die Steuerungseinheit sieht einen Wireless Anschluss an die Maschine vor. Es müssen also keine Drähte und Stromkabel angeschlossen werden. Die Steuerungseinheit wird mit zwei mitgelieferten CR2032 Batterien versorgt

2 x CR2032





KONFIGURATION DER ELEKTRONIKEINHEIT

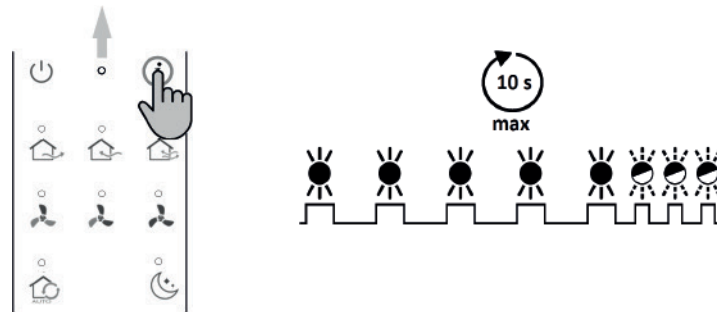
VERFAHREN ZUR KONFIGURATION DES SYSTEMS, ELEKTRONIK-AUSFÜHRUNG

Das Gerät stellt sich heraus, bereits mit der Fernbedienung im Innern der Box gekoppelt werden. Im Fall des Konfigurationsfehlers siehe Seite. 21

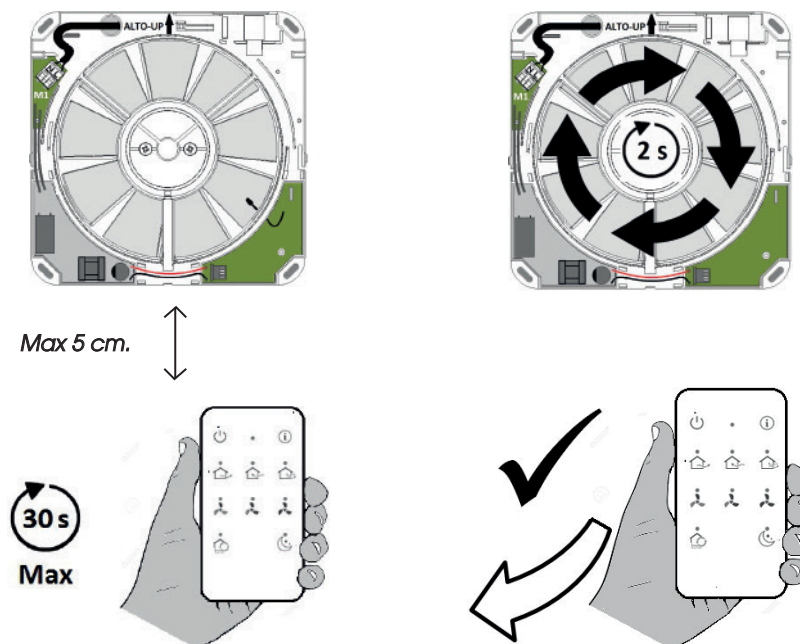
KONFIGURATION SLAVE EINHEIT

ANM. - Die Konfiguration der Slaves kann nur nach der Konfiguration der Master-Einheit erfolgen.

1 Die Info Taste lange, mindestens 5 Sekunden, drücken. Das mittlere Signal-LED blinkt schnell, wie auf der nebenstehenden Abbildung dargestellt und meldet den Eingang in die Konfiguration

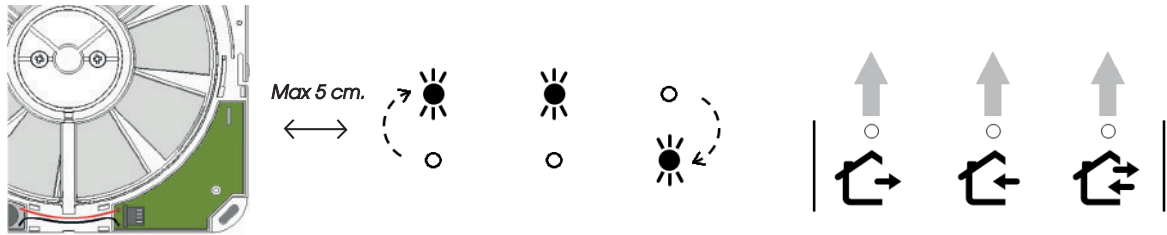


2 Sich mit der Fernbedienung der ersten Slave die man konfigurieren möchte, annähern. Die Slave-Einheit antwortet mit einer kurzen Drehung des Lüfters.

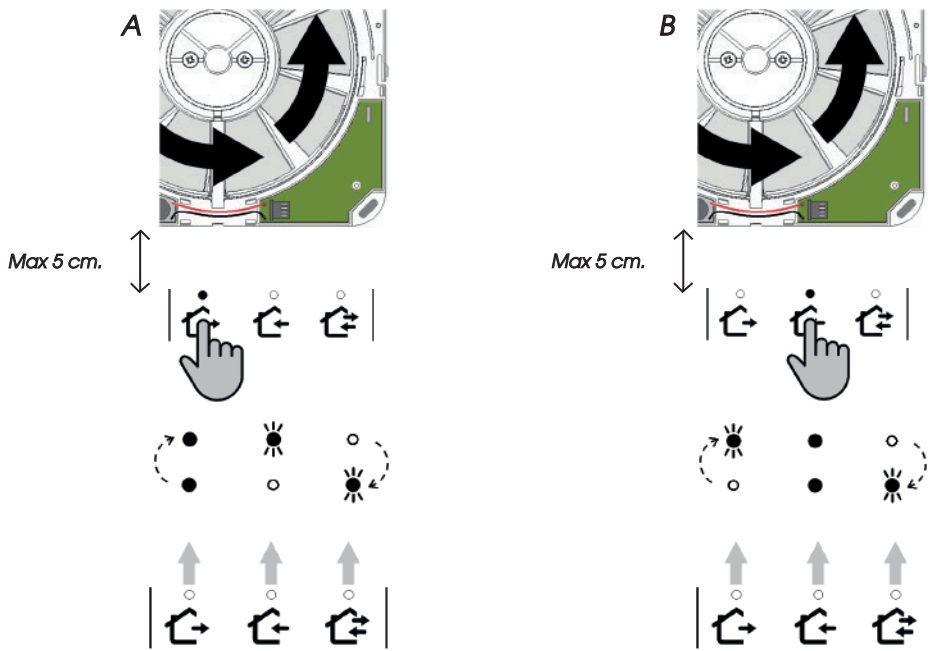




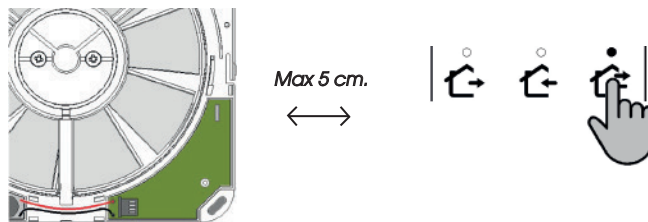
3 Nach der Verbindung leuchtet die Slave auf, und es blinken abwechselnd das OUT Led, nur Abzug (linkes Led) und die IN Leds nur Zufuhr (mitte), abwechselnd mit dem IN/OUT Led des automatischen Zyklus (rechts).



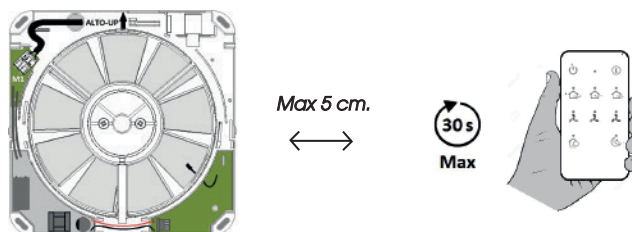
jetzt kann man den Betriebsmodus der Einheit zur Master-Einheit wählen: Zufuhr-/Abzugszyklus
 - Möchte man, dass die Einheit im Rückgewinnungsmodus entgegen zum Master dreht, drückt man die Taste OUT (Abzug) wie in der Spalte A, bis die Schaufeln drehen. Die Led blinken jetzt abwechselnd wie in der Spalte A angezeigt. Möchte man hingegen dass die Slave Einheit parallel zur Master Einheit dreht, drückt man die Taste IN (Zufuhr), wie in der Spalte B, bis die Schaufeln sich drehen. Die Leds blinken jetzt, wie in der Spalte B dargestellt.



4 Die Wahl durch einen längeren Druck der Taste IN/OUT Zyklus bestätigen und auf den zeitweisen Stopp des Lüfters warten, der danach wieder die Funktion aufnimmt

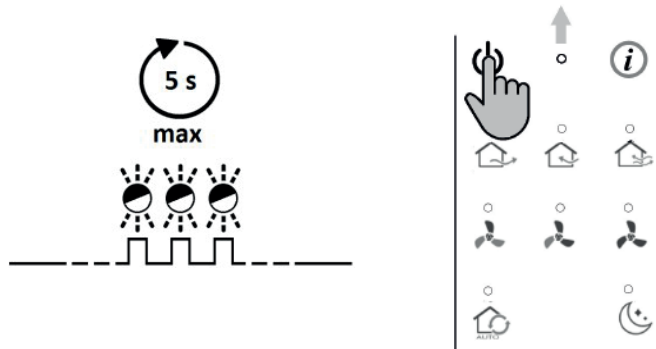


5 Sich mit der Fernbedienung der zweiten Slave annähern und die Konfiguration wiederholen. Dasselbe System im Folge für alle Slaves





6 Das Konfigurationsverfahren der Slaves durch Druck der Taste ON/OFF verlassen Die Info Led blinkt schneller und meldet so das Verlassen des Slave-Konfigurationsmodus

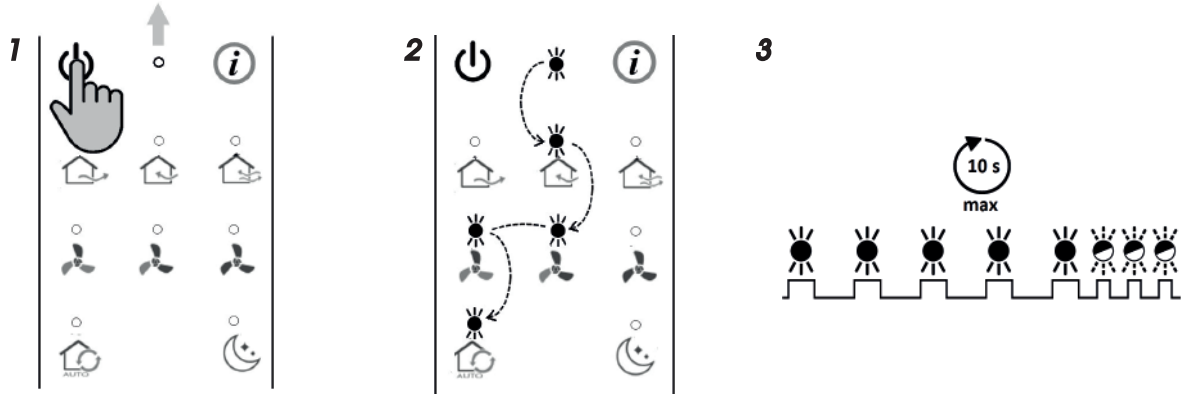


SLAVE RESET / ABTRENNVORFAHREN

1 Die Taste ON/OFF lange drücken und warten, bis die mittlere Led schnell blinkt. Die mittleren Signal-Led blinken schnell, wie auf der nebenstehenden Abbildung dargestellt und melden so den Eingang in die Konfiguration.

2 Nach einigen Sekunden zeigt die Fernbedienung eine Led-Sequenz an, die in der mittleren Abbildung dargestellt wird. Die Led zeigen den aktivierten Verbindungsmodus an.

3 Die Taste AUTO länger drücken, um die Slave vom System zu trennen

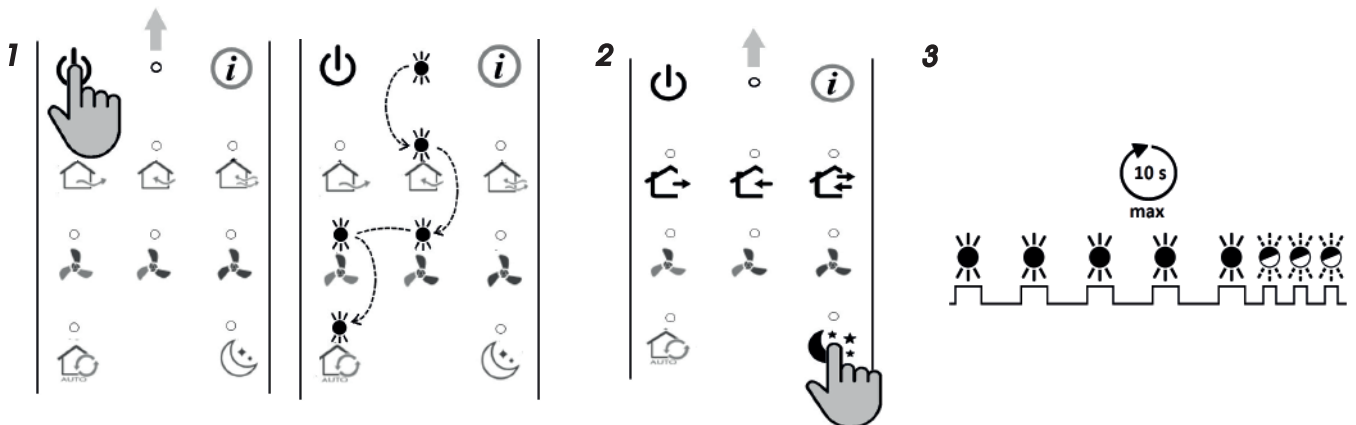


MASTER RESET /TRENNVORFAHREN ÜBER FERNBEDIENUNG

1 Die Taste ON/OFF länger drücken und warten, bis die mittlere Led schnell blinkt. Das mittlere Signal-LED blinkt schnell, wie auf der nebenstehenden Abbildung dargestellt und meldet den Eingang in die Konfiguration.

2 Nach einigen Sekunden zeigt die Fernbedienung eine Led-Sequenz an, die in der mittleren Abbildung dargestellt wird. Die Led zeigen den aktivierten Verbindungsmodus an.

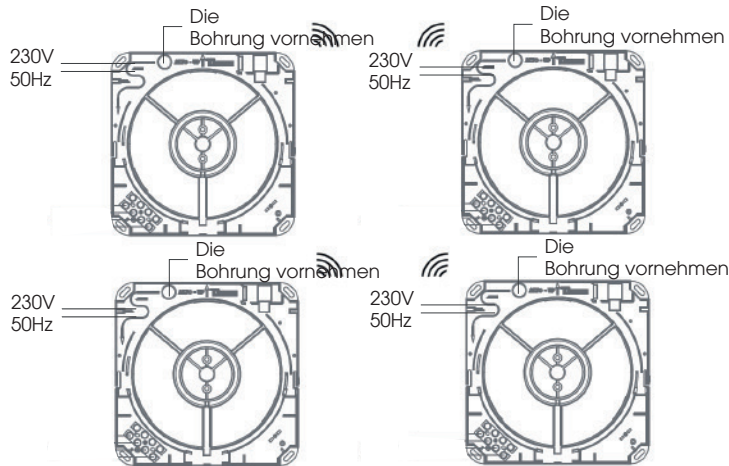
3 Die Taste SLEEP länger drücken, um die Slave vom System zu trennen.





SCHALTPLAN DER EINHEIT - ELEKTRONIK-AUSFÜHRUNG

Die Versorgung 230/1/50 an jedes installierte Gerät anschließen. Die Kommunikation unter den Geräten findet über die Wireless Kommunikation statt. Mit einem mitgelieferten Master-Gerät mit Fernbedienung und mehrere Slave-Einheiten (bis zu 16), deren Funktion über das von der Master-Einheit erzeugte Netz gesteuert wird.



ANSCHLÜSSE GEHEN ZU LASTEN DES KUNDEN

L - N Netzversorgung 230/1/50

INBETRIEBNAHME UND VERWENDUNGSMODUS

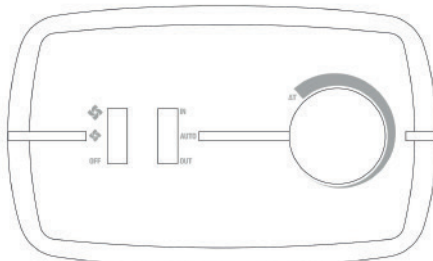
ALLGEMEINHEITEN



Um den "Abfluss" der Feuchtigkeit zu garantieren, die sich natürlich in der Wohnung bildet, muss die Einheit ständig mindestens in der Mindestgeschwindigkeit laufen (Geschwindigkeit 1). Sollte sich die Lüftungsanlage abschalten, könnte es zur Bildung von Kondensat im Inneren der Einheit und in den Gebäuden, mit möglichen Schäden kommen.

FUNKTION STEUER-EINHEIT - ANALOG-AUSFÜHRUNG

Die Steuerungseinheit besteht aus zwei Umschaltwählschaltern mit drei Positionen und einem Regulierungsknauf. Vorbereitet zur Befestigung mit Einbauschrauben 503; man kann die Steuerung an jeder flachen Wand mit angemessenen Befestigungen installieren.



Mit dem Geschwindigkeitswahlschalter kann man die Höchstgeschwindigkeit wählen, wie die Mindestgeschwindigkeit und das Abschalten des Systems. Durch Ändern der Geschwindigkeit kann man die mit dem Außenbereich getauschte Luftfördermenge in jedem Funktionsmodus ändern. Förderleistung 25 und 50 m³/h



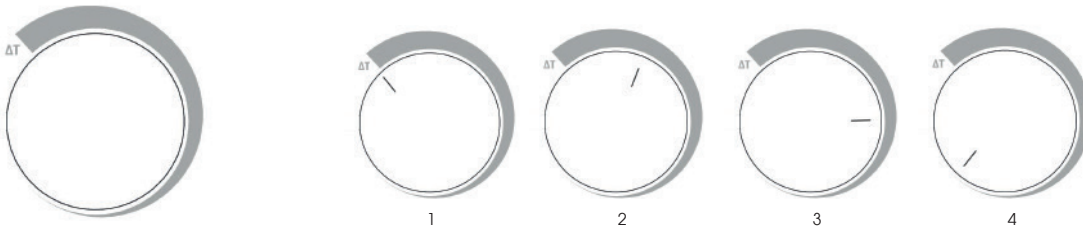
Die rechte Umschalttaste sieht drei Funktionsmoden vor:

- Auto: die Einheit wechselt zwischen dem Abzugs- und Zufuhrleistungsstrom ab.
- In: nur Luftzufuhr;
- Out: nur Luftabzug





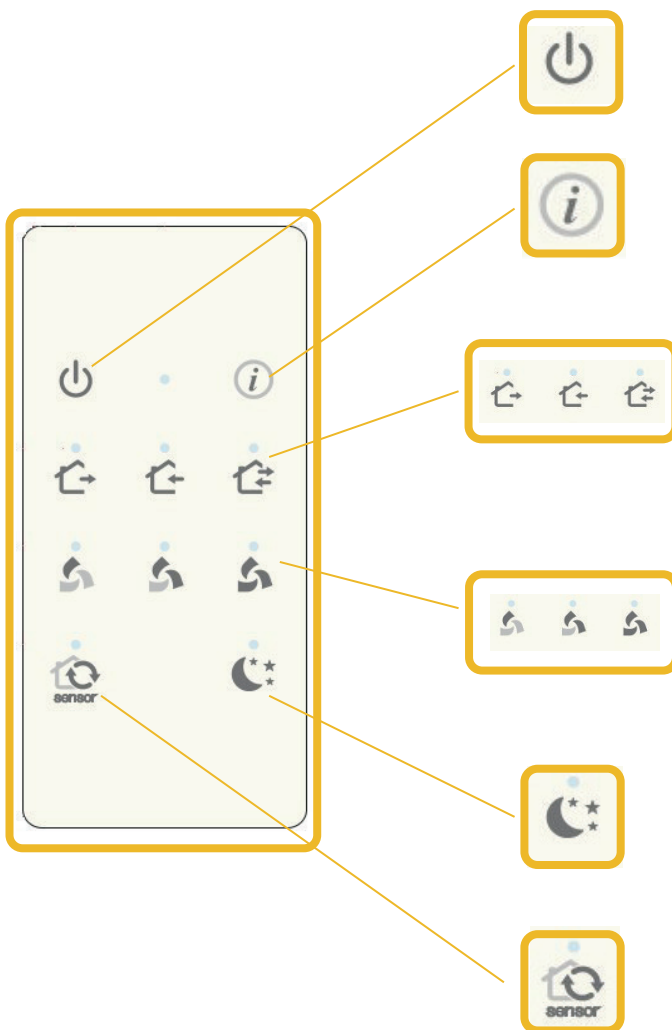
Mit dem Regler kann man die Dauer des Abzugs-/Zufuhrzyklus von mindestens 35 Sekunden auf maximal 200 Sek. stellen, abhängig von dem Unterschied zwischen der Raum- und Außentemperatur. Sollte der Unterschied zwischen der Raum- und der Außentemperatur hoch sein, muss die Zyklusdauer so kurz wie möglich sein. Sollte der Temperaturunterschied um Null liegen, sollte der Zyklus so lang wie möglich dauern. Liegt die Außentemperatur im Winter bei -5°C und der Unterschied zwischen der Innen- und der Außentemperatur ist folglich hoch, dreht man den Knauf, bis zur Position der am stärksten markierten DT Linie. Im Gegensatz dazu muss man an einem Frühlingstag, an dem der Temperaturunterschied gering ist oder um Null liegt, den Knauf auf die dünnste DT Linie stellen; im Folgenden findet man vier Bezugswerte.



POSITION	1	2	3	4
ZYKLUSDAUER	35s	70s	130s	220s
MIT DELTA	20°	10°	5°	0°/2°

FUNKTION STEUER-EINHEIT - ELEKTRONIK-AUSFÜHRUNG

Die Steuerungseinheit verfügt über zehn Tastern, die alle Funktionen des Produkts umfassen. Mit der mittleren Led, zwischen der on/off Taste und der Info-Taste kann man beim Druck einer Funktionstaste, das Senden der Steuerung an eine Lüftungseinheit anzeigen. Über einigen dieser Schalter befinden sich Signal-Leds, die durch die Informationsanfrage zur Lüftungseinheit den Funktionsstatus anzeigen.



Mit der **on/off Taste** kann man die Einheit ein- und abschalten.

Mit der **Info-Taste** kann man den Funktions-status der-Einheit anzeigen. Beim Druck der Info Taste wird der Funktionsmodus der Einheit angezeigt, die Geschwindigkeit des Lüfters und falls eingestellt, die Sensor- und Nacht-Funktionen.

Die Tasten in der zweiten Reihe dienen zur Wahl des Funktionsmodus:
 -Auto: die Einheit wechselt zwischen dem Abzugs- und Zufuhrluftstrom ab.
 -Out: nur Luftabzug
 -In: nur Luftzufuhr;
 -In / out : zum Durchführen der Rückgewinnungszyklen, automatisch reguliert, abhängig von den erfassten Temperaturen

Mit den Tasten in der dritten Reihe kann man die Funktionsgeschwindigkeit des Lüfters wählen, von links nach rechts:
 - Erste Geschwindigkeit
 - Zweite Geschwindigkeit
 - Dritte Geschwindigkeit

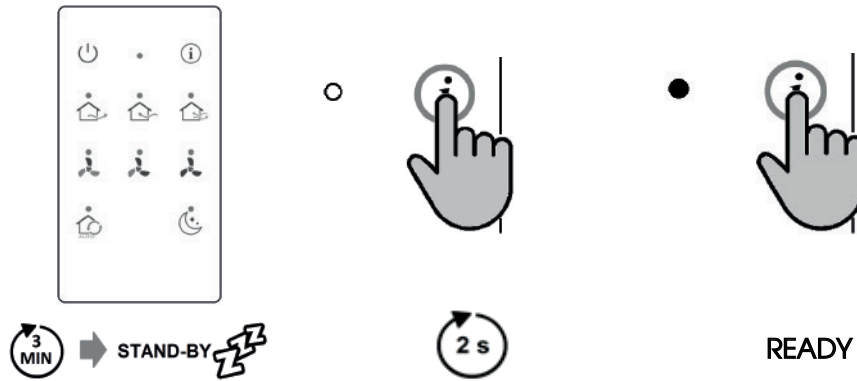
Die Taste unten rechts forciert die Einheit im Nachmodus; die Nachtgeschwindigkeit gestattet eine Funktion mit Mindestgeschwindigkeit, um das Gerät leise und für die Nacht angemessen laufen zu lassen.

Die taste unten links befähigt die automatische Funktion der Geschwindigkeit; die Einheit wählt mit dem Licht- und dem Feuchtigkeitssensor die Lüftungsgeschwindigkeit, die für die Funktion angemessen ist



FREIGABE / REAKTIVIERUNG FERNBEDIENUNG

- 1 wird die Fernbedienung drei Minuten lang nicht genutzt, dann geht diese zur Energieeinsparung in den Blockierungs-/Sleepmodus über.
- 2 die Info Taste mindestens 2 Sekunden drücken, um die Fernbedienung erneut zu Aktivieren und zu entriegeln.
- 3 die Fernbedienung ist bereit die Steuerungen zu empfangen



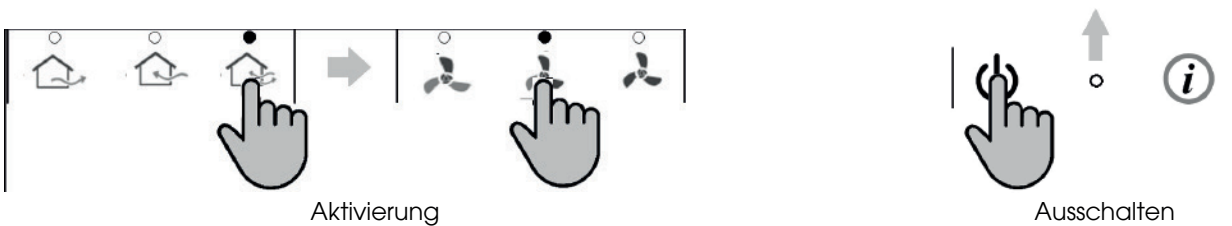
ON / OFF EINHEIT / WAHL DES MODUS UND GESCHWINDIGKEIT

- 1 Zur Aktivierung der Einheit wählt man erst den gewünschten Modus unter dem Abzug, Zufuhr und Zyklus aus.
- 2 jetzt wählt man die Geschwindigkeit des Lüfters, Min - mitt. - max.

BEISPIEL:

Auf der nebenstehenden Abbildung wurden der automatische Zyklus und die mittlere Geschwindigkeit gewählt bei der Funktion, nur Abzug oder nur Zufuhr, kehrt die Einheit nach 30 Minuten automatisch in den Zyklusmodus zurück-

- Das System durch Druck der Taste ON-OFF abschalten.

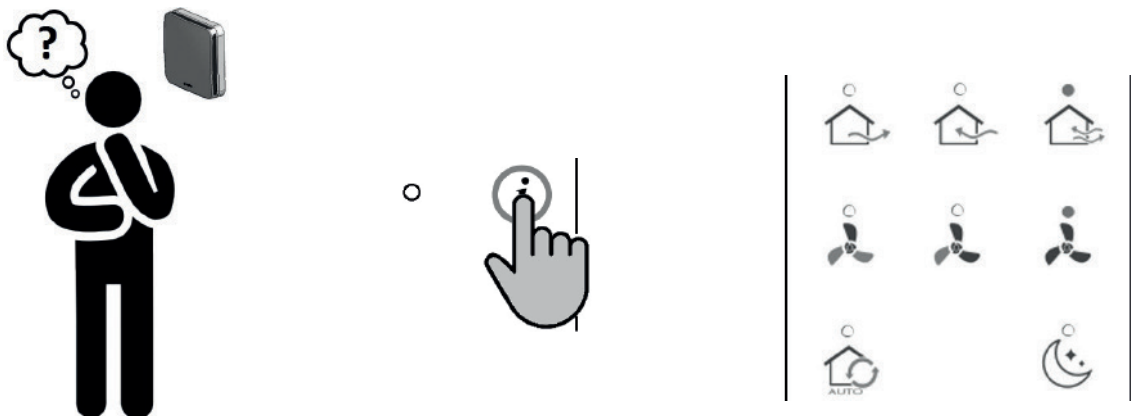


ANFRAGE SYSTEMSTATUS

- 1 Mit aktiver Fernbedienung kann man das System befragen, um Informationen zum Status und zu den aktiven Funktionen zu erhalten
- Die Info Taste drücken und warten, dass die Fernbedienung die Led der Status beleuchtet. Die Fernbedienung zeigt nach einigen Sekunden:
- Eingestellter Modus
 - Eingestellte Geschwindigkeit
 - Sensoren- und Nachtfunktionen, falls aktiv

BEISPIEL:

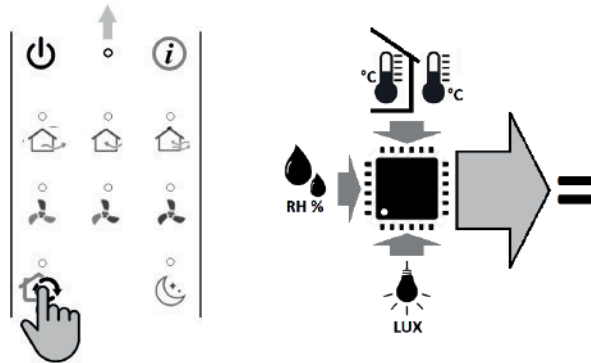
Auf der nebenstehenden Abbildung wurden der automatische Zyklus und die mittlere Geschwindigkeit gewählt





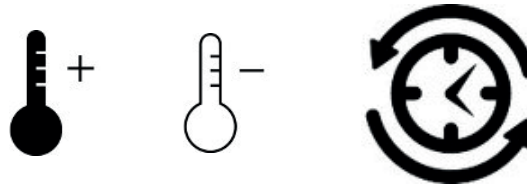
AUTOMATISCHE FUNKTION

1 Drückt man die Taste Auto, geht die Einheit in den automatischen Modus über. In diesem Modus erfasst die "Master"-Lüftungseinheit die Raum-Parameter (Temperatur, Feuchtigkeit und Helligkeit) und Bearbeitungen durch, die im Folgenden erklärt werden, um den bestmöglichen Raumkomfort garantieren zu können. Jede einzelne Slave hingegen, regelt die Lüftung abhängig von den Licht- und Feuchtigkeitssensoren.



EXTRAZYKLUS- UND REGENERATIVER MODULIERENDER RÜCKGEWINNUNGSZYKLUS

Der Master hat im automatischen Modus den Zweck die Zufuhr- und Abzugsdauer zu steuern, um den regenerativen Rückgewinnungszyklus des Systems zu optimieren. Bei der ersten Aktivierung des "Auto" Modus, führt die "Master" Lüftungseinheit nach 10 Minuten und danach alle 12 Stunden, das "Extrazyklus"-Verfahren durch, um den Temperaturunterschied zwischen der Raum- und der Außentemperatur zu erfassen, um die geeignetste Dauer des "automatischen Zyklus" zu bestimmen, die auch von eventuellen "Slave"-Lüftungseinheiten der Anlage übernommen wird. Das "Extra-Zyklus" Verfahren dauert 5 Minuten, während dieser Zeit ist die Fernbedienungskommunikation unterbrochen; in dieser Phase werden eventuelle Steuerungen mit der Fernbedienung durch dreimaliges Blinken der LEDs angezeigt. Die Dauer des Rückgewinnungszyklus wird in Auto von dem Ergebnis des "Extra-Zyklus" Verfahrens bestimmt und kann im Bereich zwischen 30 und 200 Sekunden liegen, die gleichermaßen zwischen den Abzugs- und Zufuhrphasen verteilt werden.



ENTFEUCHTUNG

Mit einem Feuchtigkeitssensor kann man an jeder Lüffereinheit die Raumfeuchtigkeit, wie bei Bedarf, autonom die Abzugszyklen mit hoher Geschwindigkeit aktivieren, um die Feuchtigkeit zu reduzieren und das Raumklima zu verbessern. Abhängig von der Raumfeuchtigkeit, kann das Verfahren eine Dauer im Bereich zwischen 2 und 12 Minuten haben (während dieses Zeitraums ist die Kommunikation mit der Fernsteuerung gehemmt) und kann stündlich wiederholt werden. Im "Nachtmodus" ist der Entfeuchtungszyklus unterbrochen.

Anmerkung; diese Funktion ist normalerweise deaktiviert; zur Aktivierung siehe den Abschnitt "Parameter-Einstellungen".



HELLIGKEITSSENSOR

Mithilfe eines Helligkeitssensors an jeder einzelnen Lüftungseinheit kann während der Nacht autonom die Mindestgeschwindigkeit gewählt werden (extra-slow) Falls notwendig können die Helligkeitssensoren ausgeschlossen werden; in diesem Fall kann die nächtliche Geschwindigkeit nur von Hand, mit der betreffenden Taste der Fernsteuerung, aktiviert werden.

Anmerkung; diese Funktion ist normalerweise deaktiviert; zur Aktivierung siehe den Abschnitt "Parameter-Einstellungen".



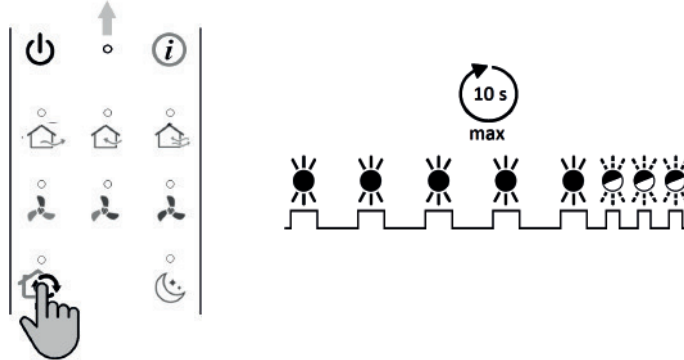


EINSTELLUNG DER PARAMETER FEUCHTIGKEITSGRENZWERT UND AKTIVIERUNG LICHT-FUNKTION)

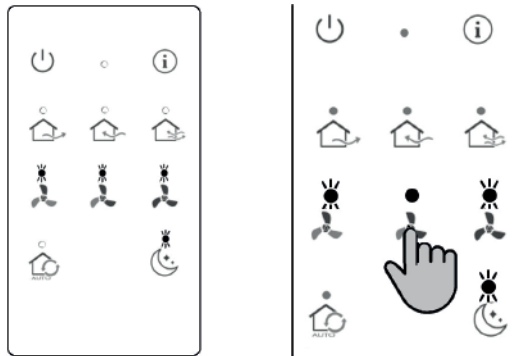
1 Die Taste ON/OFF länger drücken und warten, bis die mittlere Led schnell blinkt. Die mittlere Signal-Led blinkt schnell und meldet den Zugriff auf die Parameter-Konfiguration.

Jetzt kann man einstellen:

- den Feuchtigkeitsgrad zur Entfeuchtungs-Funktion
- Aktivierung oder Deaktivierung der Licht-Funktion



1 Die Fernbedienung zeigt feste Leuchts an, um über die drei Geschwindigkeiten der Lüfter, den Grenzwert der gewünschten Feuchtigkeitseinstellung unter: Niedrig - mittel und hoch

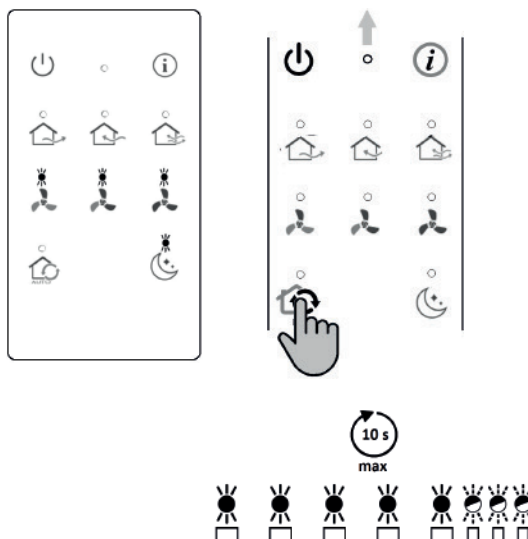


3 Wählen, ob man die Funktion des Lichtsensors aktiviert oder deaktiviert.

Nacht-Led On = Aktive Funktion

Nacht-Led off = Funktion deaktiviert

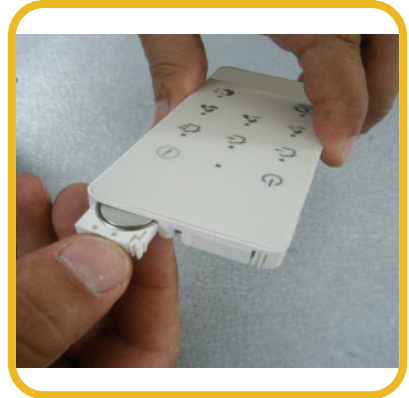
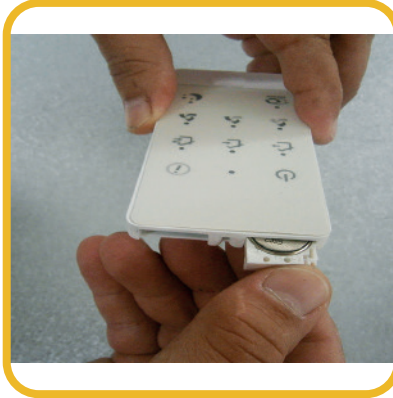
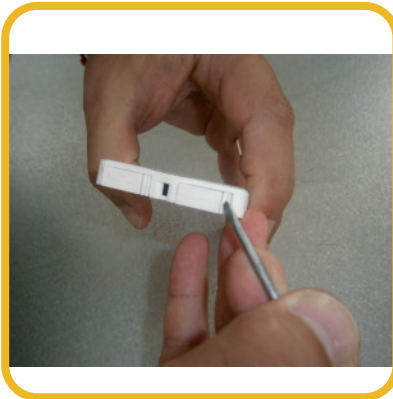
Die Taste AUTO länger drücken, bis die mittlere Led schnell blinkt, um die Parameter-Konfiguration zu verlassen, falls keine Wahl getroffen wurde.





EINLEGEN DER BATTERIEN IN DIE FERNBEDIENUNG

Die Steuerungseinheit der Elektronik-Ausführung wird MIT Batterien CR3032 geliefert



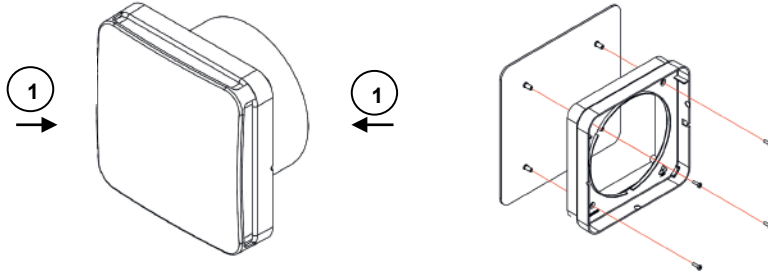


WARTUNG

Um immer die korrekte und optimale Funktion der Einheit zu garantieren, muss man in regelmäßigen Abständen alle Wartungseingriffe durchführen.

REINIGUNG UND AUSTAUSCH DER FILTER

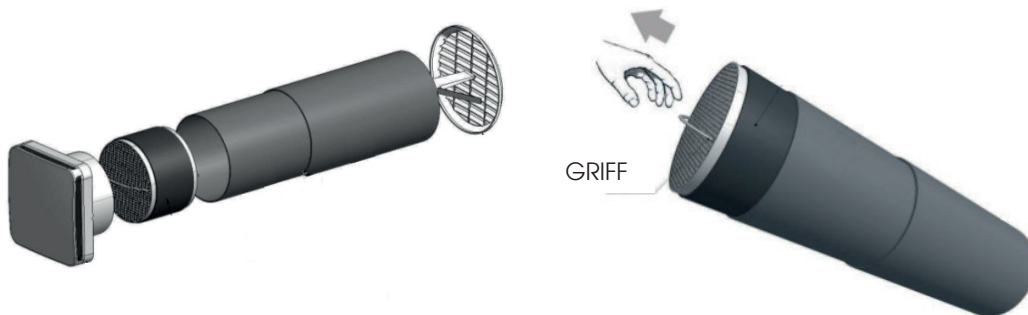
- die Entlüftungseinheit von der Versorgung abtrennen
- Den Deckel aus dem Motorträger aushaken, indem man mit einem kleinen Schraubenzieher auf die seitlichen Löcher (1) drückt (siehe die nachfolgende Abbildung)
- die vier Schrauben des Deckels abschrauben
- den Filter herausziehen und mit einem Staubsauger reinigen oder mit Druckluft ausblasen. Man kann den Filter in Wasser eintauchen und regelmäßig waschen.
- vor der erneuten Installation in die Einheit, den Filter vollständig trocknen lassen.



ALLGEMEINE REINIGUNG DER EINHEIT

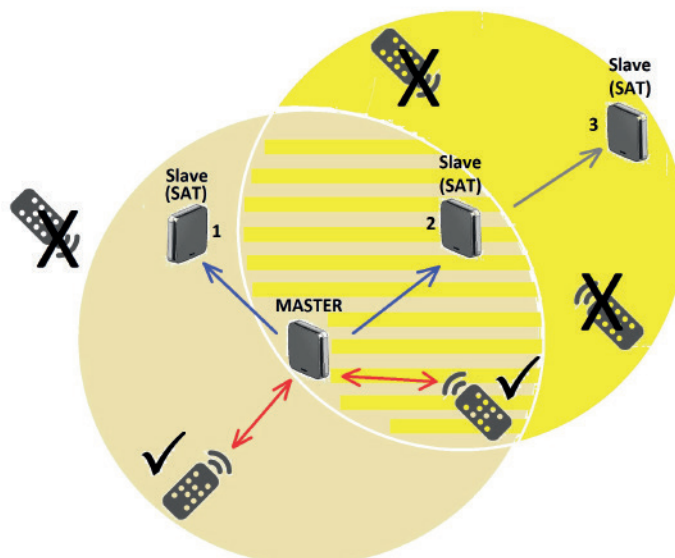
Es wird empfohlen, die Lüfter, die Wärmetauscher und die Innenwände der Einheit gelegentlich zu prüfen und zu reinigen. Diese Tätigkeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Um diese Tätigkeiten durchzuführen, wie folgt vorgehen:

- die Einheit von der Versorgung abtrennen
- den Deckel der Einheit öffnen indem man die Befestigungshaken freigibt;
- den Motorträger mit den Befestigungsschrauben demonstrieren
- den Wärmetauscher vorsichtig nach innen ziehen
- die Einheit vorsichtig mit einem Staubsauger oder einem Kompressor reinigen
- auch den Zustand der Reinigung des Außengitters kontrollieren
- den Wärmetauscher erneut in den Sitz einfügen;
- den Motorträger erneut mit den verwendeten Schrauben installieren und den Deckel der Einheit befestigen.



FUNKTION UND INFORMATION ZUR WIRELESS-KOMMUNIKATION

Die Fernbedienung wirkt nur mit der MASTER Entlüftungseinheit, die dann die Steuerungen an die Slave Einheiten sendet. Slave Einheiten die sich außerhalb der Funkverbindung der MASTER Einheit befinden, empfangen die Steuerungen der nächstliegenden Slave Einheit; im folgenden Beispiel empfängt die Slave Nr.3 die Steuerungen der Slave Nr.2.





ALARME

ALLGEMEINHEITEN

Im Fall von Problemen oder Schäden, setzt man sich mit dem Installateur oder dem autorisierten Kundendienst in Verbindung.

PROBLEME BEI DER FUNKTION DER EINHEIT

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNGEN
Die Lüfter aktivieren sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Versorgung nicht eingefügt - Die Steuerung der Einheit funktioniert nicht - Fehlerhafte elektrische Anschlüsse. - Lüfter im Wärmeschutzmodus 	<ul style="list-style-type: none"> - Versorgung des Lüfters prüfen - Die Steuerung und die entsprechende Versorgung prüfen - Die Funktion des Netzteils überprüfen - Prüfen, dass die Lüfterschaukeln nicht behindert werden
Die Lüfter bleibt plötzlich stehen	<ul style="list-style-type: none"> - Lüfterschaukeln behindert - Spannung am Motor falsch über Steuerung - Fehlerhafte elektrische Anschlüsse. - Lüfter im Wärmeschutzmodus 	<ul style="list-style-type: none"> - Versorgung des Lüfters prüfen - Die Steuerung und die entsprechende Versorgung prüfen - Die Funktion des Netzteils überprüfen - Prüfen, dass die Lüfterschaukeln nicht behindert werden
Lufförderleistung nicht ausreichend	<ul style="list-style-type: none"> - Filter, Wärmetauscher oder Gitter verstopft - Fremdkörper in den Leitungen - Probleme an den Lüfterschaukeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Filter reinigen - Die Drehgeschwindigkeit erhöhen - Die Leitungen und den Wärmetauscher reinigen - Die Laufräder des Lüfters prüfen
Nicht ausreichende Leistung des Wärmetauschers	<ul style="list-style-type: none"> - Verstopfter Wärmetauscher - Falsch eingestellte Zyklusdauer 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Oberfläche des Wärmetauschers reinigen - Die Zykluszeit gemäß der vorhergehenden Hinweise einstellen.
Übermäßige Vibrationen und Lautstärke	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Installation der Einheit - Falsche Installation der Leitungen - Ungleichgewicht der Lüfterschaukeln 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Befestigungselemente und die Befestigung der Einheit prüfen - Die Befestigungselemente und die Befestigung der Leitungen prüfen - Den Zustand der Laufräder der Lüfter prüfen.
Leckage an der Einheit	<ul style="list-style-type: none"> - Installation der Einheit mit falscher Neigung 	<ul style="list-style-type: none"> - Die korrekte Installation des Lüfters prüfen

PROBLEME BEI DER FUNKTION DER STEUERUNG ODER AM NETZTEIL

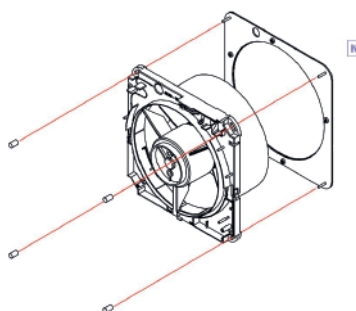
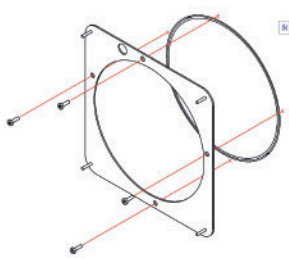
PROBLEM	URSACHE	LÖSUNGEN
Die Lüfter aktivieren sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Steuerungseinheit beschädigt - Netzteil beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen oder Austausch der Steuerungseinheit
Der Lüfter wechselt nicht die Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Steuerungseinheit beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen oder Austausch der Steuerungseinheit
Der Lüfter ändert nicht den Funktionsmodus	<ul style="list-style-type: none"> - Steuerungseinheit beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen oder Austausch der Steuerungseinheit
Der Lüfter funktioniert mit unerwarteten Zeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Steuerungseinheit beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen oder Austausch der Steuerungseinheit
Die Fernbedienung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Prozedur Stand-by 	<ul style="list-style-type: none"> - drücken und halten Info-Taste für einige Sekunden - Entfernen Sie die Batterien wieder einlegen

ZUBEHÖR

Die Einheit kann mit einigen Installations-Zubehör ausgerüstet werden. Zur Installation des einzelnen Zubehörs aufmerksam die nachfolgenden Anleitungen lesen.

Wandbefestigungsschablone

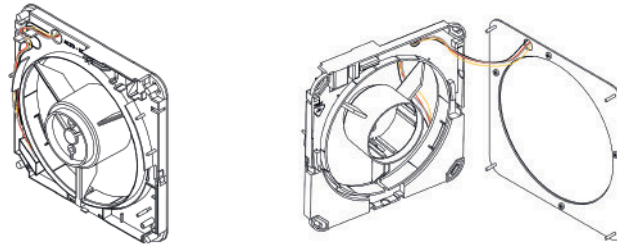
Dank der Wandbefestigungsschablone kann man die Einheit von der Wand abnehmen, ohne die Befestigungsschrauben entfernen zu müssen. Die Schablone wird mit Schrauben und Dübeln an der Wand installiert; danach wird die Motorträgerplatte befestigt, die von den mitgelieferten Gewinderädchen blockiert wird. Zur Inspektion des Wärmetauschers und der Innenelemente des Rohrs, muss man nicht die Schrauben von der Wand entfernen, sondern nur die Blockierädchen der Schablone.





Zur Inspektion des Wärmetauschers und der Innenelemente des Rohrs, muss man nicht die Schrauben von der Wand entfernen, sondern nur die Blockierrädchen der Schablone. Bei einem nicht versorgten Gerät, die folgenden Tätigkeiten durchführen:

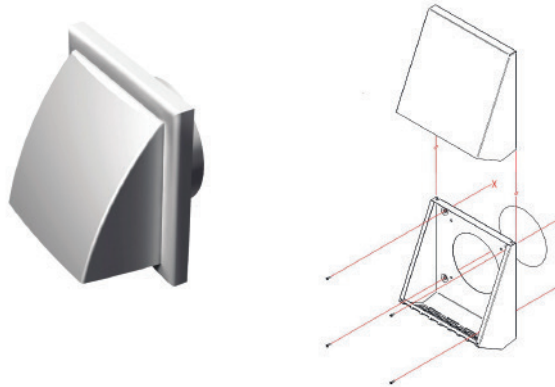
- den Deckel mit Filter entfernen
- die vier Befestigungsklemmen aus ihrem Sitz entfernen
- die vier Blockierhandräder der Schablone abschrauben, wodurch man auf die Drähte zugreift
- die Motorträgerplatte entfernen, die von den Drähten gehalten wird und so die Reinigung des Wärmetauschers und des Rohrs ermöglicht.
- die Motorträgerplatte erneut montieren
- die Drähte und die Klemmen anordnen und den Deckel mit Filter erneut montieren.



Zier-Außengitter

Das Zier-Außengitter ist eine Alternative zu dem mitgelieferten Außengitter. Das Gitter besteht aus einer flachen Platte zur bequemen Befestigung an der Wand. Die Montage wird in 4 einfachen Schritten durchgeführt:

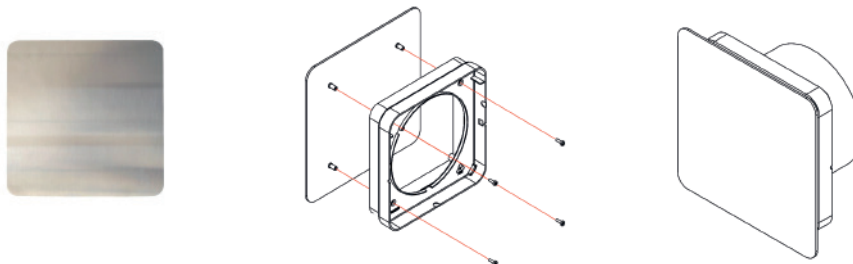
- den flachen Teil des Ziergitters mit den mitgelieferten Dübeln befestigen
- das Rundgitter aus Kunststoff (Teil des Lieferumfangs des Standardprodukts) mithilfe der Bohrung der Platte installieren
- das Zierelement aufsetzen
- die Zentrierung der Bohrung des Gitters zum Rohr sichern, um einen Druckverlust oder Behinderungen des Luftstroms zu vermeiden.



Zier-Abdeckung

Die Einheit sieht die Verwendung von einer Reihe von Zierabdeckungen vor, die in der Bestellphase verfügbar sind. Der Austausch der serienmäßigen Abdeckungen des Produkts wird mit ein paar einfachen Handgriffen durchgeführt

- den Motorträgerdeckel entfernen (wie zur Reinigung und Entfernen des Filters durchgeführt und beschrieben).
- die vier hinteren Schrauben, die die Standard Zierabdeckung aus Kunststoff hält, abschrauben
- die gewählte Zierabdeckung anbringen und die vier mitgelieferten Schrauben der neuen Abdeckung erneut anschrauben.



Installation Kit Winkelausgang

Das Kit sieht die Möglichkeit vor den Abfluss des Produktes mit Winkelrichtung des Flusses vor. Zum Beispiel: sind Seitenteile zwischen dem Fenster und der Außenwand vorhanden, kann man das Gitter mit einem Winkelkit maskieren und an den Türen und Fenstern verlassen





Vorbereitungskit

Das Kit sieht die Möglichkeit vor, die Installation des Produkts während des Baus vorzubereiten. Das Kit besteht aus:

- einem Rohr aus Kunststoff mit einem Durchmesser der etwas über dem des Standard-Teleskop-Rohrs liegt
- einem Innendeckel aus expandiertem Polystyrol, um Nebenluft zu vermeiden und um eine Wärmedämmung bis zur Installation des Produkts zu erhalten.



Dämmungs-Kit

Das Kit sieht die Möglichkeit vor die Außenseite des Produkts zu isolieren, um eine Wärmeübertragung an die Außenoberflächen des Produkts zu vermeiden. Die Dämmung besteht aus einer Doppelschale aus verkleidetem Dämmmaterial. Mit dem Dämmungs-Kit erhält man folgenden Durchmesser der Bohrung zur Installation des Produktes:

- AURA 2 - 190 mm
- AURA 1 - 130 mm



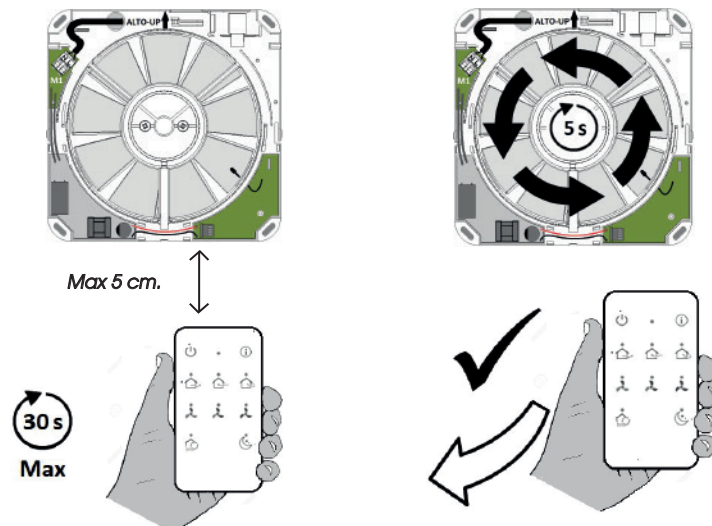
Im Falle von Problemen mit der Einheit-Konfiguration ELECTRONIC VERSION

ALLGEMEINHEITEN



Befolgen Sie bitte sorgfältig die Setup-Prozedur unten beschrieben.

KONFIGURATIONS-MASTER-EINHEITEN



Sehr geehrter Kunde,

Danke, dass Sie sich für ein UTEK Produkt interessieren, das dem Nutzer echte Werte garantiert: Qualität, Sicherheit und Energieeinsparung.

UTEK S.r.l.



Made in Italy

**COMPANY WITH
QUALITY SYSTEM
CERTIFIED BY DNV GL**
ISO 9001

**COMPANY WITH
ENVIRONMENTAL SYSTEM
CERTIFIED BY DNV GL**
ISO 14001